

Angewandte Fremde.

Hotel Stadt Wien.

Am 7. Februar. Ribitsch, Beamter; Pozzetto, Privatier, Trieste. — Trichit, Tischlermeister; Jeller, f. u. l. Regimentsarzt, Graz. — Blazon, Privatier, f. Tochter, Viganon. — Cosulich, Kanjisa. — Lang, Detonom, f. Frau, Pilsen. — Belina, Kfm., f. Friedeman, Kfm., Vimbach. — Kleinbichler, Lederermeister, St. Veit. — Noblet, f. u. l. Lieutenant, Domanovic. — Ruzsi, Händler, Udine. — Schreiber, Wachs, Beamte, Lundenburg. — Nachne, f. l. Notar, f. Frau, Egg. — Schäffer, Reif, Kfm., Brünn. — Pegan, Privatier, f. Frau, Laibach. — Gradar, weis, Reisender, Klagenfurt. — Stole, Commis, Villachgraz. — Kofobil, Valentic, Privatiers, Sessana. — Ficht, Felbinger, Nobitsch, Trimmel, Bub, Förster, Mayer, Grabler, Kirchenberger, Schmidt, Anspach, Rinderhof, Lasnig, Nagler, Kubasch, Hendl, Baumgartner, Groß, Eisler, Kfite; Pogoz, de Majo, Kuban, Schupnig, Klein, Schid, Wogenjeil, Kuhlbacher, Reisende; Amter, Director; Odenjamer, Beamter, f. Gemahlin, Wien. — Oberwalder, Tegischer, Privatiers, Domschale.

Hotel Elefant.

Am 7. Februar. Petch, Besitzer, Altenmarkt. — Perlovec, Besizer, f. Gem., Senofisch. — Glanz, Hofmeister, Kfite, Sessana. — Slave, Fleischhauer, Kronau. — Legat, Priester, Sessana. — Loucaric, Bauunternehmer, Antic, Beamter, Selce. — Ginterstern, Buchhalter, Goding. — Bruner, Privatier, Rudolfswert. — Bucher, Kfm., Oberveklach. — Erler, Beamter, Rudolfswert. — Frank, Beamter, Lundenburg. — Franfurter, Kfm., Rudolfswert. — Hecht, Kfm., Brünn. — Tilsch, Müller, Joachim, Rudolfswert. — Buchta, f. u. l. Hauptmann, f. Gemahlin, Laibach. — Wulz, Bergverwalter, Raibl. — Bilowiski

f. Gem., Riebig, Austerlitz, Fauto, Spizla, Gellis, Flach, Freund, Goldner, Breuer, Dotupiel, Jonas, Dufek, Friedmann, Kfite, Wien. — Berent, Kfm., Prag. — Grünhut, Kfm., Boglar. — Weng, Kfm., Eger. — Mahorci, Kfm.; Bubal, Ing. u. Dampfkeffelin Inspector, Trieste. — Zimmermann, Kfm., Straßburg. — Dobraner, Kfm., Prag. — Krez, Kfm., Wöhlen. — Trojan, Kfm., Graz. — Carlebach, Kfm., Frankfurt.

Verstorbene.

Am 6. Februar. Josefa Judof, Fabrikarbeiterin, 19 J., Unterkrainerstraße 11, Tuberculose.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306.2 m. Mittl. Luftdruck 736.0 mm.

Table with columns: Monat, Zeit der Beobachtung, Barometerstand in Millimeter auf 0° C. reducirt, Lufttemperatur nach Celsius, Wind, Ansicht des Himmels, Niederschlag in Millimeter. Data for Feb 9 and Feb 10.

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur 7.7°, Normal: -0.8°.

Verantwortlicher Redacteur: Anton Funkef.

Im Hochparterre Bahnhofsasse Nr. 15 gele-gene, mit Centralheizung versehene

Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Cabinet, Vorzimmer, Küche, Keller und Dachbodenkammer, ist vom 1. Mai ab zu vermieten.

Näheres in der Buchhandlung Bamberg, Stern-Allee. (423) 4

Wilhelms flüssige Einreibung

„BASSORIN“

kais. königl. privilegiert 1871.

Preise: 1 Pflikerl 1 fl., 6 Pflikerl 5 fl., 12 Pflikerl 9 fl. franco jeder Poststation in Oesterreich-Ungarn. Wilhelm's kais. königl. priv. „Bassorin“ ist ein Mittel, dessen Wirksamkeit auf wissenschaftlichen Untersuchungen und praktischen Erfahrungen beruht und wird ausschließlich in der Apotheke des Franz Wilhelm in Neunkirchen erzeugt.

Von Ärzten wird dasselbe gegen diese Zustände, ins-besondere wenn dieselben nach starken Anstrengungen auf Märchen oder bei veralteten Leiden auftreten, angewendet; deshalb wird es auch von Touristen, Forstleuten, Gärtnern, Turnern und Radfahrern mit bestem Erfolge gebraucht. (3813) 9-5

Course an der Wiener Börse vom 8. Februar 1899.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Large table of financial data including Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Aktien von Transport-Unternehmungen, Industri-Aktien, and various bonds and currencies.

Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 33.

Freitag den 10. Februar 1899.

Concurs-Edict. Von dem kais. königl. Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concurs-Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Bartol in Travnik, Bezirk Reifnitz, der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär der k. l. Landesgerichtsrath Franz Bisnikar mit dem Amtssitze zu Reifnitz und zum einstweiligen Masseverwalter Ivan Rus, Realitätenbesitzer in Travnik, bestimmt worden.

schäftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefördert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 9. März 1899 bei diesem Gerichte oder beim k. l. Bezirksgerichte Reifnitz nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung, und in der am 7. April 1899, vorm. 10 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Oeffentlicher Dank. Der Verwaltungsrath des Elisabeth-Kinderspitals spricht dem löbl. Commando des k. u. k. Infanterie-Regimentes Leopold II. König der Belgier Nr. 27 für die namhafte Spende von fl. 121.85, als die Hälfte des Reinertragnisses des am 5. d. M. stattgehabten Wohlthätigkeits-Concertes, öffentlich den wärmsten Dank aus. (517)

Verloren wurde ein grauer Marabou-Fächer mit Schildpattgestell am Dienstag (7. d. Mts.) abends auf dem Wege von der Knaffgasse und Schellenburggasse bis zum Casino. Abzugeben gegen Belohnung Knaffgasse Nr. 4, I. Stook. (518)

Gesucht Dienstpersonale: Mehrere fescche Cassierinnen, Zahlkellnerinnen, Hôtel-, Restaurant- und Privatköchinnen, Stubenmädchen, Beschließerinnen, Küchen- und Schanckassierinnen, Wirtschafterinnen, Mehlspeisköchinnen, Extramädchen, Glanzbüglerinnen sowie über 80 deutschsprechende Mädchen für diverse leichtere Arbeiten gegen hohen Lohn und viele Trinkgelder. Gesucht werden einige Zahlkellner, Zahlmarqueure, Zimmerkellner, Speisenträger, Billardmarqueure, Kaffeezuträger, Weinjungens, Nachportiere, Lohndiener, Schanckburschen, Kaffeeköche sowie anderes diverses Dienstpersonale; selbe bekommen immer Dienststellen. Photographie, Zeugniscope erst einzusenden, Sprachkenntnisse anzugeben. Offerten an Mamula, Fiume, Dienststellen-Placierungs-Institut. Dasselbst zu verkaufen oder zu verpachten: Grosse Auswahl von Hôtels, Restaurants, Pensionen, Gasthäusern, Cafés, Trafiken, Spezereien, diversen Fabriken, Häusern, Villen, Baugründen sowie gangbaren Geschäften aller Art in Fiume, küstenländischen Curorten und Provinzen, auch mit kleinster Anzahlung. Auskunft durch das Verkehrs-Bureau Mamula, Fiume.

Damen, welche sich nach der

Neuesten Mode

kleiden, wollen nicht unterlassen, unsere Muster zu verlangen.
 Specialität: **Neueste Seidenstoffe für Braut-, Gesellschafts- und Strassentolletten.**
 Wir senden die gewählten Seidenstoffe **zoll- und portofrei** ins Haus.

Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)

(3166) 11-9

Seidenstoff-Export.

Wer will reich werden?!

Sowohl derjenige, der diesen Wunsch nährt als auch jener, der darauf weise verzichtet, thut gut, seinen Bedarf an Thee, Rum und Cognac bei einer direct importierenden, soliden und billigen Firma zu decken. Es empfehlen **echten** Jamaica-Rum, eine Flasche 50 kr.; Pecco Souchong-Thee, neuer Ernte, ein Deko 5 kr.; die feinste englische Kaiser-Melange, eine Dose 50 kr.; garantiert echten, alten Cognac, eine Flasche fl. 1.40.

Kavčić & Lilleg,

(253) 18

Prešerngasse.

Grösste Auswahl neuester

Herren-Cravatten

empfehl (251) 4

Alois Persché

Domplatz 22.

Eine schöne Wohnung

in der Hilschergasse Nr. 3

bestehend aus vier Zimmern und Zugehör, ist **vom 1. Mai an** zu vermieten.
 Näheres daselbst. (460) 3-3

Wohnung

mit drei schönen Zimmern, Küche und Zugehör, alles für sich abgeschlossen, ist **sofort** oder **mit 1. Mai** zu vermieten.

Näheres **Herrengasse Nr. 6** (Polzsches Haus). (488) 4-3

Drei schöne, sonnseitige

Wohnungen

bestehend aus je drei Zimmern, Küche und Zugehör, sind **sofort**, eventuell mit **1. Mai** preiswürdig zu vermieten. (487) 4-3

Näheres **Karlstädterstrasse Nr. 15** Wasserkaserne, Kosler'sches Haus).

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.

Lese es jeder, der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen **rotten jährlich Tausende vom sicheren Tode**. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21**, sowie durch jede Buchhandlung. (2962) 36-19

Eine schöne, neuerbaute

Villa in Krainburg

mit 18 Localitäten, eingetheilt für zwei Parteien, sammt dazugehöriger Parkanlage

ist preiswürdig zu verkaufen.

Auskunft erteilt **Josef Fuso in Krainburg.** (190) 3-8

Gesucht wird

Beschäftigung im Schreibfache

sowohl im Slovenischen als im Deutschen, gegen mäßiges Honorar.

Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (267) 6-6

Wohnung.

Im Hause **C.-Nr. 16 in Gradišče** ist eine schöne Wohnung im I. Stocke, bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenkammer und allem Zugehör, mit künftigen Mai-Termin zu vermieten. (440) 3

Ein oder zwei schöne Zimmer

möbliert, sind im I. Stocke **Gruberstrasse Nr. 1** zu vermieten. (485) 3-2

Sehr gutes Clavier

ist billig zu vermieten.
 Wo? sagt die Administration dieser Zeitung.

Ein Lehrjunge

wird in der **Feilhauerei Martinsstrasse 68** aufgenommen. (514) 3-1

Schöne, sonnseitige, mit Vorgarten versehene, ebenerdige

Wohnung

bestehend aus drei parkierten Zimmern, Vorzimmer, lichter Küche, Keller, Dachraum, Holzlege und Benützung des großen Gartens, ist in der Nähe des Südbahnhofes, **Südbahnstraße Nr. 11**, für den **Februar- oder Mai-Termin** an eine ruhige Partei zu vermieten. (456) 6-1

Anzufragen beim Eigentümer **C. J. Hamann, Rathausplatz 8.**

Mieder

vorzügliche Façon, bestes Fabricat billigt bei (250) 4

Alois Persché

Domplatz Nr. 22

neben dem Rathhause.

Eine Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Vorzimmer, Küche, Keller, Dachbodenraum, Putzgang, ist an eine ruhige Partei im **Plautz'schen Hause, Alter Markt 30/32**, per **Mai-Termin** zu vermieten. (486) 2

Näheres beim Hausmeister.

Ziehung unwiderruflich
18. März 1899.

1. Haupttreffer **100.000 Kronen**
 2. Haupttreffer **25.000**
 3. Haupttreffer **10.000**
 bar mit 20% Abzug.

Wiener Lose à 50 kr. empfiehlt **J. C. Mayer, Laibach**

St. 2472.

Volitveni razpis.

V smislu §. 7 postave zastran obdelovanja ljubljanskega mahovnjaka 23. avgusta 1877 daje se s tem na znanje, da je imenik močvirskih in katasterskih občin Trnovsko in Karlovske predmestje, Gradišče in Ljani in pa Stepanje vasi, kateri so vpravičeni letos v glavni odbor delovanje močvirja skupaj voliti dva odbornika in jednega namestnika sestavljen in da se sme od 3. februarja t. l. naprej osem dni pri podpornem mestnem magistratu v navadnih uradnih urah pregledovati in proti ulagati ugovore.

O ugovorih v pravem času vloženi razsojalo bo c. kr. okrajno varstvo v Ljubljani.

Volitev odbornikov in namestnika vršila se bode

dné 14. marca 1899

od 9. do 12. ure dopoldne, v telovadnici I. mestne deželne razrednice v Komenskega ulicah v Ljubljani.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dné 26. januarja 1899.

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane
 gültig vom 1. October 1898.

Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 5 Min. nachts: nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Salzburg; Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; nach Wien. — Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Selzthal nach Salzburg, Leob-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris, London, nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, via Amstetten. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 4 Uhr früh, um 12 Uhr 55 Min. nachm. und um 6 Uhr 30 Min. abends.

Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug von Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; nach Wien via Amstetten, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Steyr, Linz, Innsbruck, Zell am See, Leob-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Linz, Pontafel. — Um 4 Uhr nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 8 Uhr 19 Min. früh, um 2 Uhr 32 Min. nachm. und um 8 Uhr 35 Min. abends.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof). Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 3 Uhr nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonntagen im October.

Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof). Von Stein: Um 6 Uhr 56 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. nachm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonntagen im October.



Brady'sche Magentropfen

(früher Mariazeller Magentropfen)

bereitet in der Apotheke „zum König von Ungarn“ des **Carl Brady in Wien, I., Fleischmarkt**

ein allbewährtes und bekanntes Heilmittel von gütiger und kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen und sonstigen Magenbeschwerden.

Preis à Flasche 40 kr., Doppelflasche 70 kr.

Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, dass die Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte sonach beim Einkauf auf die Schutzmarke mit der Unterschrift **C. Brady** und weise alle Fälschungen unecht zurück, die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift **C. Brady** versehen sind.

Die Magentropfen

(früher Mariazeller Magentropfen)

sind in rothen Faltschachteln verpackt und mit dem Bildnisse der heil. Mutter von Mariazell (als Schutzmarke) versehen. Unter der Schutzmarke muss sich die stehende Unterschrift **C. Brady** befinden. Bestandtheile sind angegeben.

Die **Magentropfen** sind echt zu haben in **Laibach**: Apoth. Piccoli, Apoth. Mardetschlaeger; **Adelsberg**: Apoth. Fr. Baccarich; **Radmannsdorf**: Apoth. Roblek; **Reifnitz**: Apoth. Jos. Ančik; **Rudolfswert**: Apoth. Bergmann; **S. v. Sladović**; **Peuerbach**: Apoth. v. Payr; **Stein**: Apoth. J. Močnik; **Teplič**: Apoth. nemb; **Apoth. Johann Blažek**. (4185) 22

(287) 3-3

A. 13/99

4.

Oklic

ki sklicuje zapuščinske upnike.

C. kr. okrajno sodišče Skofjaloka oponinja vse tiste, ki bi kakor upniki imeli kaj tirjati iz zapuščine dné 21. decembra 1898 brez poslednje volje zamrlega kmetskega posestnika Janeza Kalana vulgo Krevsa iz Skof-

jelohe, kapucinsko predmestje da k temu sodišču pridejo dné

24. februarja 1899.

ob 9. uri dopoldne, svoje terjatve povedat in jih tudi izkazat, ali tistega dné svojo prošnjo pri sodišču vložiti, ker bi sicer iz zapuščine dolgov, ne imeli nič terjati, razen bi kako zastavno pravico imeli. Skofjaloka, dné 21. januarja